

Vorstandstätigkeitsbericht Katja Mette

Das Amt der politischen Geschäftsführerin des Landesverbandes Sachsen hatte ich vom 05. Dezember 2009 bis 19.Juli 2010 inne. Dabei lief eigentlich fast alles anders als ursprünglich geplant.

Mit dem Ziel, später auch politisch zusammen arbeiten zu können, habe ich von Anfang an großen Wert auf die Vernetzung mit anderen Landesverbänden gelegt.

Als politische Geschäftsführerin habe ich die Vorstände-Mailinglist des Bundes verfolgt und für Sachsen bedeutende Themen auf entsprechenden Mailinglisten weitergeleitet bzw. auf die Tagesordnung des Vorstandes gesetzt.

Zu den alltäglichen Aufgaben, die ich als Vorstandsmitglied (zu einem Großteil auch noch nach meinem Rücktritt bis heute) gemacht habe, gehören:

- klassische Vorstandarbeit
 - wöchentlich 2 Stunden Vorstandssitzung
 - aktiv alle Mailinglisten des Landesverbandes und die Vorstände-Mailinglist lesen (und schreiben)
- Außendarstellung des LV Sachsen
 - Twitter (@Piraten_SN und @PiratenDD)
 - Wiki (Protokolle und Beschlüsse eintragen, etc.)
 - Blog (Seiten und Kontakte aktuell halten, Rechtschreibung, Grammatik, Ausdruck und Formatierung korrigieren)

Die beiden (aus meiner Sicht) wichtigsten Beschlüsse des Vorstandes, die ich initiiert habe, sind das Starten der Testinstanz von Liquid Feedback für den LV Sachsen (9. Februar) und die Einführung des TelKo-Streamings (22. Februar).

Außerdem habe ich die Projektgruppe 13. Februar initiiert und in diesem Jahr auch geleitet, das Landesplenum im März mit geplant und organisiert und die Aktion "fleißiger Biber 1.1" ins Leben gerufen.

Am 19.07.2010 bin ich aus gesundheitlichen, beruflichen und privaten Gründen als politische Geschäftsführerin zurück getreten. Diese Entscheidung hatte keine politischen Gründe und ich bedauere es, dass ich aufgrund der Umstände mein Amt nicht so ausfüllen konnte, wie ich es gern getan hätte.

Bedanken möchte ich mich bei allen, die mich gewählt und / oder unterstützt haben, insbesondere Mirco da Silva, sowie bei meinen Vorstandskollegen Andre, Thomas, Tilo, Mark und ganz besonders Robert für die tolle Teamarbeit.

Dresden, 29. September 2010

Katja Mette